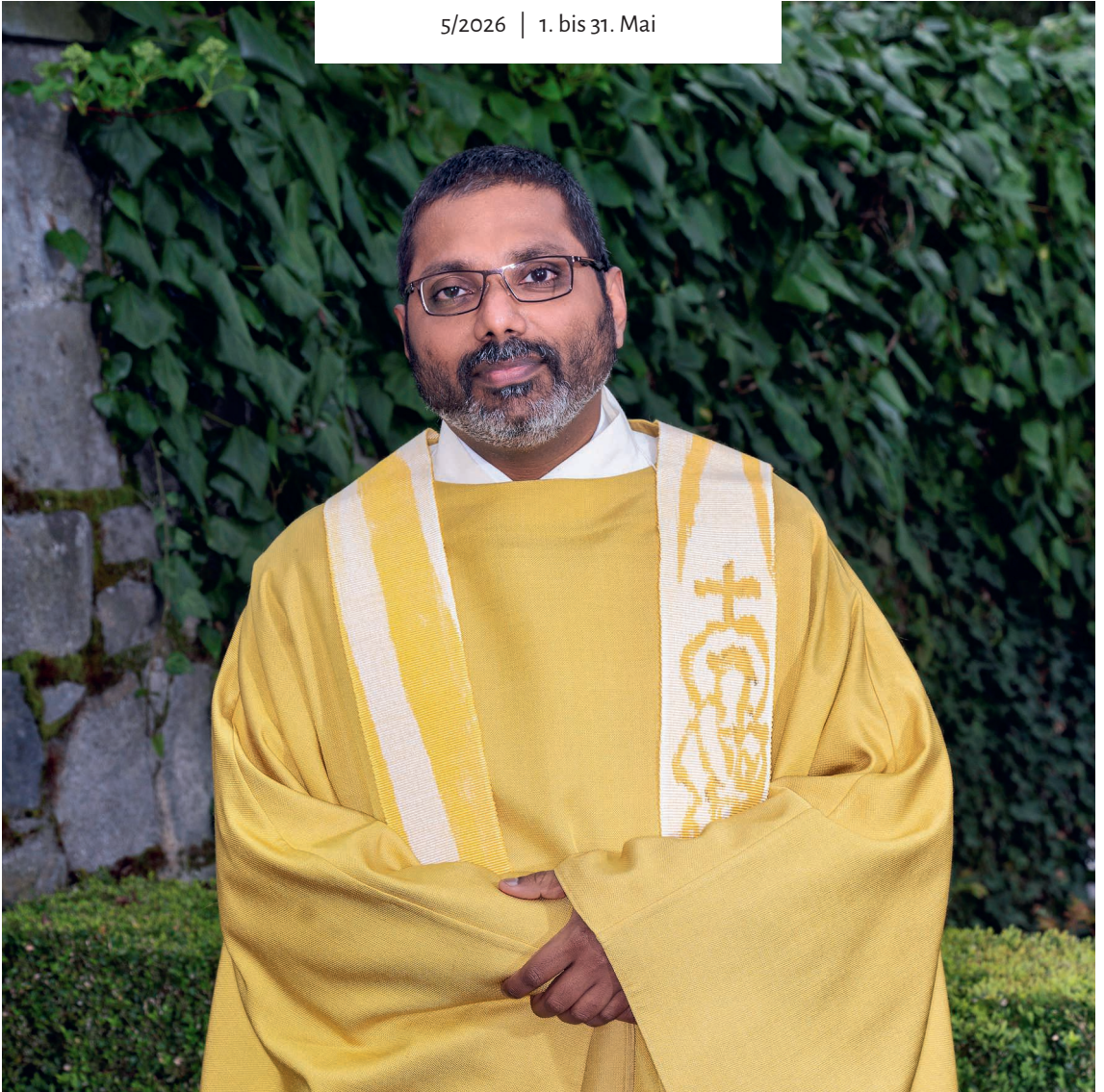


# PFARREI BLATT

5/2026 | 1. bis 31. Mai



## Pastoralraum Surental

Pfarrei Büron-Schlierbach | Pfarrei Triengen | Pfarrei Winikon-Reitnau

**Dankbar  
Adieu sagen**

Seite 2+3

**Mit Maria durch  
den Monat Mai**

Seite 9

**Wahl der Kirchenräte und  
Rechnungskommissionen**

Seite 11

## Dankbar Adieu sagen

**Ein vertrautes Gesicht verabschiedet sich. Mit grosser Dankbarkeit blicken wir auf die gemeinsame Zeit zurück – geprägt von Zuversicht, Freundschaft und einem unermüdlichen Einsatz für unsere Pfarreien.**

Lieber Joseph

Im Pfarreiblatt vom April schreibst du, dass du deine neue Aufgabe mit Gottes Hilfe vertrauensvoll angehen wirst. Bevor dies so weit ist, möchte auch ich als Verantwortlicher des Pastoralraumes Surental die Gelegenheit nutzen, um von Seite der Pastoral her für dein segensreiches Wirken zu danken.

Ich kann mich noch gut erinnern, als du als zukünftiger leitender Priester und ich als Pastoralraumleiter bei einer unserer ersten Begegnungen gefragt wurden, ob wir uns eine Zusammenarbeit vorstellen können. Wir beide haben mit einem Lächeln zugesagt. Nicht wissend, was uns alles erwartet und ob wir beide mit unserem «Gefühl» recht hatten.

Inzwischen sind über fünf Jahre vergangen, in denen es vieles gemeinsam zu bewältigen galt. Die pastorale Bildung des Pastoralraumes Surental zeigt auf, dass in dieser Zeit nicht nur sichtbar, sondern auch konzeptionell gewirkt wurde.

Joseph, ich kann mich nicht erinnern, dass du mir «Nein» sagtest, wenn es galt, eine Aufgabe im Pastoralraum zu übernehmen. Deine Bereitschaft mitzuhelfen ist vorbildlich. Getreu dem Bibelvers aus

dem Matthäusevangelium: «Was ihr für einen meiner geringsten Schwestern und Brüder getan habt, das habt ihr mir getan» (Mt 25,40), engagiertest du dich grosszügig für unsere drei Pfarreien im Surental. In dir stand uns ein Mensch zur Seite, der freundschaftlich als Priester wirkte.

Wenn dich nun eine neue Aufgabe in Indien erwartet, dann hoffen wir schon, dass du dich ab und zu mit etwas «Heimweh» an uns erinnerst. Schliesslich werden auch wir dankbar an dein Mit-Unterswegs-Sein mit uns als Pfarrefamilie zurückdenken. Wie hast du dies zu Beginn deines Abschiedswortes im April geschrieben: «mit einem lachenden und einem weinenden Auge». Beim lachenden Auge denke ich an dein zukünftiges wissenschaftliches Wirken in Indien und beim weinenden Auge an die Tatsache, dass du bei uns in deiner Einmaligkeit eine Lücke hinterlässt.

Doch so, wie Wege zusammenfinden können, so können sie sich halt wieder trennen. Wenn sich jedoch zwischendurch so vieles ereignet hat, das dankbar stimmt, dann findet diese Trennung doch mit einer innerlichen Bereicherung statt. Joseph, daher stimmt für mich auch das Bild der «Brücke nach Indien». Ganz in der Zuversicht, dass uns die Technik hilft, die örtliche Distanz zu dir zu überbrücken, wünsche ich dir im Namen des Pastoralraumes alles Gute für deine Zukunft in Indien. Möge das, was du mit der Hilfe Gottes anpackst, so gelingen, wie du es dir wünschst.

Roland Bucher, Pastoralraumleiter



Bilder: zlg

Seelsorge mit Herz – Danke, Joseph!

# Ein Weg geht weiter

Fast zwei Jahrzehnte begleitete Joseph unsere Kirchgemeinden. Nun kehrt er in seine Heimat zurück und wir sagen dankbar: Du wirst uns fehlen.

Lieber Joseph

Vor fast 20 Jahren bist du aus Indien als Seelsorger zu uns in die Schweiz gekommen. Du hast nicht nur unsere Sprache gelernt, sondern unsere ganze Kultur angenommen. Du hast das Denken der Menschen hier verstanden, unser Essen und Trinken zu schätzen gelernt und sogar das Jassen mit Freude mitgespielt. Ab und zu hast du uns auch mit einem guten Witz zum Lachen gebracht.

Du hast miterlebt, wie viele neue Gesichter kamen und wieder gingen. Für so viele warst du in dieser Zeit Halt, Zuhörer und Freund.

Nun kehrst du zurück in deine geliebte Heimat. Wir danken dir von Herzen für alles, was du uns geschenkt hast.

Für deine Zukunft wünschen wir dir Gesundheit, Freude und Gottes Segen. Du wirst uns fehlen!

Deine dankbaren Kirchgemeinden!

Kirchenräte Pastoralraum Surental



## Adressen

### Seelsorge

Pastoralraumleiter  
Roland Bucher-Mühlebach  
041 929 69 34  
leitung@pr-surental.ch

Priester im Pastoralraum  
Kennedy Munachi Ibe  
041 929 69 32  
priester@pr-surental.ch

### Pfarramt Büron-Schlierbach

Sonja Troxler-Ruckstuhl  
Yvonne Steiner-Häfliger  
Callus-Steigerstrasse 17, 6233 Büron  
041 929 69 33  
pfarrei.bueron-schlierbach@pr-surental.ch  
Öffnungszeiten:  
Montag bis Freitag, 8.00–11.00

### Pfarramt Triengen

Jacqueline Troxler-Bäbi  
Yvonne Steiner-Häfliger  
Hubelstrasse 18, 6234 Triengen  
041 929 69 34  
pfarrei.triengen@pr-surental.ch  
Öffnungszeiten:  
Montag, Donnerstag und Freitag  
08.30–11.00  
Dienstag und Mittwoch  
14.00–16.30

### Pfarramt

Winikon-Reitnau  
Roswitha Müller  
Jacqueline Troxler-Bäbi  
Schulhausstrasse 10, 6235 Winikon  
041 929 69 35  
pfarrei.winikon@pr-surental.ch  
Öffnungszeiten:  
Montag und Mittwoch  
10.00–11.30

### Redaktionsschluss für das Juni-Pfarreiblatt:

Montag, 11. Mai  
Beiträge an:  
redaktion@pr-surental.ch

# Mai-Agenda

Bei uns ist immer etwas los! In Gottesdiensten und bei vielfältigen anderen Anlässen können wir Gott und den Menschen begegnen.

## Freitag

1

- 10.00 **Gottesdienst** Triengen, Lindenrain  
13.20 **Dankgottesdienst Erstkommunionkinder**  
Winikon (R. Bucher/R. Müller)

## Samstag

2

- 17.30 **Kommunionfeier** Triengen (S. Hodel)  
19.00 **Kommunionfeier** Büron (S. Hodel)

## Sonntag

3

*Diözesane Kollekte: für gesamtschweizerische  
Verpflichtungen des Bischofs*

- 9.00 **Eucharistiefeier** Schlierbach (K. Ibe)  
10.00 **Sonntigsfiir** Triengen, Pfarreiheim  
10.30 **Eucharistiefeier** Winikon (K. Ibe)  
19.00 **Maiandacht** Wellnau, Trachtenkreuz (R. Bucher)  
Mitwirkung Trachtengruppe Triengen

## Montag

4

- 20.00 **Kirchgemeindeversammlung Winikon**  
Pfarrkirche Winikon  
*Einladung:* April-Pfarreiblatt, Seite 14 oder unter  
[www.pr-surental.ch](http://www.pr-surental.ch)

## Dienstag

5

- 9.30 **Rosenkranz/Eucharistiefeier** Winikon  
13.30 **Wandern** Büron, Treffpunkt Pizza Maxx

## Mittwoch

6

- Erstkommunikanten-Ausflug** Büron  
Als Abschluss der Erstkommunion laden der Frauenverein «Frauen plus...» und die Pfarrei Büron-Schlierbach die Erstkommunikanten zu einem Ausflug in die Innerschweiz ein.  
13.30 **Wandergruppe Cross Triengen**  
Treffpunkt Parkplatz Kirchgasse,  
Auskunft: Willy Heller, 079 267 02 25  
15.00 **Wohnen im Alter** Büron, Dorfstube. Beat Birrer lässt uns das E-Auto und Next-Bike live erleben.  
19.00 **Maiandacht** Schlierbach (R. Bucher/S. Müller)  
Mitwirkung Frauenchor Büron-Schlierbach  
20.00 **Pföderi-Träff – Eltern-Talk: «Ernährung und Essen am Familientisch»** Schlierbach, Sonnestöbli beim Schulhaus, mit Manuela Koch (Mütter- und Väterberatung)

## Donnerstag

7

- Wandern Seniorengruppe Aktiv 64 plus** Schlierbach, Ganztagesausflug, Hinwil–Bachtel–Wald  
18.00 **Maiwallfahrt** Triengen, siehe Seite 9  
19.00 **Maiwallfahrt** Winikon, siehe Seite 9

## Freitag

8

- 10.00 **Gottesdienst** Triengen, Lindenrain  
19.30 **Frauentreff** Frauen plus... Büron-Schlierbach –  
Die Treffen finden jeweils privat statt.  
Kontaktpersonen: Christine Streit, 041 933 07 89  
oder Safeta Fetahovic, 041 933 01 23

## Samstag

9

- 15.00 **Taufbaumfest mit Chenderfiir** Büron (R. Bucher)  
17.30 **Kommunionfeier** Winikon (S. Hodel)  
19.30 **Eucharistiefeier** Kulmerau (K. Ibe)

Im Anschluss an das Taufbaumfest wird im Chelewald gemeinsam ein neuer Baum gepflanzt.

Bild: zVG



## Sonntag – Muttertag **10**

*Kollekte: Swiss Township, Oberkirch*

- 9.00 **Kommunionfeier** Büron (S. Hodel)
- 10.30 **Töffsegnung** Büron, Kirchenplatz (S. Hodel)
- 10.30 **Eucharistiefeier** Triengen (K. Ibe)
- 19.00 **Maiandacht** Wilihof, bei der Grotte Dieboldswil (R. Bucher)

## Dienstag **12**

- 9.30 **Rosenkranz** Winikon
- 13.30 **Velogruppe** Büron, Träffpunkt
- 13.30 **Lesmi-Träff** Büron, Untergeschoss Pfarrhaus, Kontakt: Dorothea Risi, 077 460 84 92 oder Andrea Steiger, 076 490 35 74
- 19.00 **Bittgottesdienst, Eucharistiefeier** Triengen (K. Ibe)

## Mittwoch **13**

- 9.00 **Hauskommunion** Triengen
- 9.00 **Rosenkranz** Büron

## Christi Himmelfahrt **14**

*Diözesane Kollekte: für den synodalen Prozess und die synodalen Versammlungen*



In Winikon starten wir Christi Himmelfahrt mit einer feierlichen Prozession, die uns zu den im Dorf stehenden Wegkreuzen führt.

Bild: red

- 8.15 **Bittgang** Winikon (R. Bucher), bei trockener Witterung. Die Durchführung des Bittgangs künden wir mit einem Kirchengeläut um 7.45 am Aufahrtsmorgen an.
- 10.00 **Kommunionfeier** Winikon (R. Bucher)
- 10.00 **Eucharistiefeier** Büron (K. Ibe)
- 10.00 **Kommunionfeier** Triengen (S. Hodel)

## Freitag **15**

- 10.00 **Gottesdienst** Triengen, Lindenrain

## Samstag **16**

- 9.30 **Wohnen im Alter** Büron  
Samstags-Talk mit anschliessendem Apéro. Myriam Breu entlockt unseren Gästen Armin Hartmann und Werner Schär die besten Anekdoten.
- 19.00 **Kommunionfeier** Schlierbach (S. Hodel)

## Sonntag **17**

*Kollekte: für die Arbeit der Kirche in den Medien*

- 9.00 **Kommunionfeier** Triengen (S. Hodel)
- 10.30 **Kommunionfeier** Winikon (S. Hodel)

## Dienstag **19**

- 7.30 **Schulgottesdienst** Büron, 1.–6. Klassen
- 9.30 **Rosenkranz/Eucharistiefeier** Winikon

## Mittwoch **20**

**Seniorenreise – Frühlingsfahrt ins Blaue – Netzwerk Frauen Triengen** *Anmeldung bis 15. Mai bei:* Käthi Schmidli, 079 798 99 09, Claudia Schatzmann, 079 546 50 29 (ab 18.00 bis 19.30 Uhr) oder [senioren@netzwerkfrauen.ch](mailto:senioren@netzwerkfrauen.ch)

Spätere Anmeldungen können aus Platzgründen nicht mehr berücksichtigt werden. Bei Anmeldung per Mail mitteilen, ob Allergien vorhanden sind.

- 7.30 **Schulgottesdienst** Winikon, 1.–6. Klassen
- 9.00 **Rosenkranz/Kommunionfeier** Büron

## Donnerstag **21**

- 7.30 **Schulgottesdienst** Schlierbach, 1.–6. Klassen
- 14.30 **Pföderi-Träff** Büron, Weiher
- 19.00 **Kirchgemeindeversammlung Büron-Schlierbach**  
Rochuskapelle Schlierbach  
*Einladung:* siehe Seite 12

## Freitag **22**

- 10.00 **Gottesdienst** Triengen, Lindenrain

## Samstag

# 23

19.30 **Kommunionfeier** Wellnau (R. Bucher)

## Pfingsten

# 24

*Kollekte: für die diözesane Stiftung Priesterseminar  
St. Beat Luzern*

- 10.00 **Eucharistiefeier** Büron (K. Ibe)  
Mitwirkung Kirchenchor Büron-Schlierbach und  
Gastchor Kirchenchor Rickenbach
- 10.00 **Kommunionfeier** Triengen (R. Bucher)  
Mitwirkung Cäcilienverein Triengen mit der «Missa  
brevis in B» von Christopher Tambling. Unterstützt  
von Daniela Maranta, Orgel und dem Musikverein  
Harmonie Triengen
- 10.00 **Kommunionfeier** Winikon (S. Hodel)  
Mitwirkung Kirchenchor Winikon

## Dienstag

# 26

- 7.45 **Senioren Ausflug Ü65, Frauen plus... Büron-Schlierbach** Ausflug nach Diegten (Kaffeehalt), Weiterfahrt nach Seewen (SO) zum Museum für Musikautomaten mit gemeinsamem Mittagessen. Nachmittag freier Aufenthalt in Laufen.  
*Abfahrt:*  
– 7.45, Panorama Schlierbach  
– 8.00, Träffpunkt Büron  
*Kosten:* Mitglieder Fr. 30.–, Nichtmitglieder Fr. 40.– (im Car eingezogen)  
*Anmeldung:* bis Montag, 18. Mai (Teilnahme begrenzt, max. 70 Personen) bei Lisbeth Schwegler, 079 595 63 81 oder lisbeth.schwegler@gmail.com
- 9.30 **Rosenkranz/Eucharistiefeier** Winikon

## Mittwoch

# 27

- 9.00 **Rosenkranz/Kommunionfeier** Büron
- 13.30 **Wandergruppe Klein Triengen**  
Treffpunkt Parkplatz Kirchgasse,  
Auskunft: Joe Gasser, 079 723 10 50

## Donnerstag

# 28

- 7.30 **Schulgottesdienst** Triengen, 2.–6. Klassen
- 13.30 **Lesmi-Träff** Büron, Untergeschoss Pfarrhaus,  
Kontakt: Dorothea Risi, 077 460 84 92 oder  
Andrea Steiger, 076 490 35 74

14.30 **Treffpunkt Triengen** Lindenrain

Schösu Steiger nimmt Sie mit auf eine spannende Reise durch die Geschichte der Trisa und erzählt aus erster Hand von den Anfängen des Unternehmens mit dem Gründer «Bürstenferdi» sowie den Menschen, die die Firma geprägt haben. Erleben Sie faszinierende Einblicke in die Entwicklung und erfahren Sie, wie bei Trisa Tradition und Innovation zusammenkommen.

*Anmeldung:* bis 25. Mai an Angela von Rotz, Fachbereich Gesellschaft und Jugend, gesellschaft@triengen.ch oder 079 259 86 37/041 919 75 53

- 19.00 **Eröffnung Firmweg** Triengen, Pfarreiheim  
Wir freuen uns, die Firmjünglichen bei unserem Start-Treffen herzlich willkommen zu heissen! Gemeinsam mit ihnen werden wir – getreu dem Motto «SPURWECHSEL» – den Firmweg beginnen. Aktuelle Infos und Termine finden sich auf unserer Website: [www.pr-surental.ch/firmweg](http://www.pr-surental.ch/firmweg)



Bild: Stephan Wicki

## Freitag

# 29

- 10.00 **Gottesdienst** Triengen, Lindenrain

## Samstag

# 30

- Start **Versöhnungsweg der 4. Klassen Büron**  
8.30 Rochuskapelle Schlierbach
- Start **Versöhnungsweg der 4. Klassen Schlierbach**  
13.00 Rochuskapelle Schlierbach
- 17.30 **Eucharistiefeier mit Salzsegnung** Winikon (K. Ibe)

## Sonntag

# 31

*Kollekte: Casa Farfalla, Betreute Wochenend- und Ferienaufenthalte, Emmenbrücke*

- 9.00 **Eucharistiefeier mit Salzsegnung** Büron (K. Ibe)
- 10.30 **Kommunionfeier mit Salzsegnung** Triengen (R. Bucher)
- 19.00 **Maiandacht** Winikon, Mitwirkung Kirchenchor Winikon
- 19.30 **Rosenkranz** Kulmerau

Marienmonat Mai

## Rosenkranzgebete

- Triengen, jeweils Montag bis Freitag, 18.00
- Winikon, jeweils am Dienstag, 9.30
- Büron, jeweils am Mittwoch, 9.00
- Kulmerau, Sonntag, 31. Mai, 19.30



Bild: red

## Jahrzeiten und Gedächtnisse

### Büron-Schlierbach

#### Samstag, 2. Mai, Pfarrkirche

Jahrzeit: Jules Meier-Wyss, Bifangstrasse, Büron.

### Triengen

#### Samstag, 2. Mai

Jahrzeiten: Fritz Fischer, Fischerhof; Marie-Therese Fischer, Fischerhof; Franz und Anna Bühlmann-Ruckli, Kulmerau; Josef und Annemarie Gassmann-Bannwart, Wilihof; Franz Kaufmann-Hunkeler, Wilihof; Ernst und Margrith Büchler-Meier, Döltschen; Emil und Anna Meier-Koller, Grund; Nina Blum-Kaufmann, Lindenrain; Marie-Therese Ottiger-Blum, Wilihof; Pfarrer Alois Wyss, Eschenbach; Hans und Anna Wyss-Küng, Hofacker; Marie Küng, Hofacker; Josef und Elisabeth Küng-Lang, Hofacker sowie Tochter Elisabeth Küng, Hofacker; Josef und Aloisia Vonarburg-Jurt, Burg; Josef und Vreni Vonarburg-Rohner, Burg.

#### Sonntag, 10. Mai

Jahrzeiten: Urs Philipp Hummel-Studer, Wilihöferstrasse; Leo und Frieda Müller-Stadler, Feld; Ernst Müller-Haslbauer, Kulmerau.

#### Sonntag, 31. Mai

Gedächtnis: Brigitte Ulrich-Käch, Lindenrain.  
Jahrzeiten: Martha Frey-Brunner, Rütihubel; Jakob und Anna Wyss-Hartmann, Rütihof.

### Winikon

#### Sonntag, 3. Mai

Jahrzeiten: Gottfried und Marie Lüthi-Burkard, Aenergass; Hermann und Christa Heinen-Polich, Pfistergasse.

#### Samstag, 9. Mai

Jahrzeit: Gottlieb Bachmann und Eltern Eduard und Elisabeth Bachmann-Brändli.

#### Samstag, 30. Mai

Jahrzeiten: Paul und Berta Stampfli-Wüest, Dorfstrasse; Anna Wüest, Dorfstrasse.

## Taufen

### Triengen

Luana Markaj, Tochter von Diana Markaj und Lucian Markovic

Lou Emely Fischer, Tochter von Jan und Jannine Fischer, geborene Giger

### Winikon

Leonie Scherrer, Tochter von Patrick und Fabienne Scherrer, geborene Stierli

Malea Weber, Tochter von Andreas und Claudia Weber, geborene Morgenthaler

## Verstorben

### Büron-Schlierbach

#### 28. März

Josy Wyss-Schwarzentruber, Hofstatt 5, Büron, geb. 1934

### Triengen

#### 4. April

Agatha «Agi» Wandeler-Stadelmann, Lindenrain 2, Triengen, geb. 1927

## Kollekten im März

### Büron-Schlierbach

5.	Weltgebetstag, Nigeria	523.20
8.	Fastenaktion, Projekt Madagaskar	618.40
15.	Fastenaktion, Projekt Madagaskar	196.60
21.	Fastenaktion, Projekt Madagaskar	302.54
29.	Fastenaktion, Projekt Madagaskar	1067.49

### Triengen

8.	Die Dargebotene Hand, Tel. 143	127.79
15.	Stiftung Kifa Schweiz, Zofingen	208.52
22.	Fastenaktion, Projekt Madagaskar	1301.81
28./29.	Fastenaktion, Projekt Madagaskar	1222.97

### Winikon

7.	Die Dargebotene Hand, Tel. 143	64.40
14.	Stiftung Kifa Schweiz, Zofingen	55.10
22.	Fastenaktion, Projekt Madagaskar	1062.85
29.	Fastenaktion, Projekt Madagaskar	577.35

Bild: rec



Pro Senectute

### Verdankung der Spenden

Das Ergebnis der Herbstsammlung 2025 in Triengen beträgt 7138 Franken. Im Namen von Pro Senectute Kanton Luzern dankt Maya Brütsch allen Spenderinnen und Spendern ganz herzlich für die wertvolle Unterstützung. Der in Triengen verbleibende Anteil wird auch dieses Jahr für die Altersarbeit in der Gemeinde eingesetzt.

Töffsegnung in Büron

## Segen auf zwei Rädern

Sonntag, 10. Mai, 10.30

Pfarrkirche Büron

Als Biker/in hat man immer ein Ziel vor Augen. Auf dem Weg aber ist es wichtig, stets vorsichtig zu sein und auf den Schutz Gottes zu vertrauen. In diesem Sinn laden wir alle Motorrad-, Töffli- und Rollerfahrer/innen ein, vor der Pfarrkirche in Büron den Segen Gottes zu empfangen.

Anschliessend an die Töffsegnung werden Getränke und ein kleiner Imbiss angeboten. Wir freuen uns, viele begeisterte Biker und Bikerinnen zu begrüßen, und wünschen allen eine gute und unfallfreie Saison.

RMV Büron und Pfarrei Büron-Schlierbach

### Wir sind jetzt auf Instagram und Facebook!

Der Pastoralraum Surental ist neu auch in den sozialen Medien unterwegs.

Wir teilen Einblicke ins Pfarreileben, aktuelle Informationen, Infos zu Events und vieles mehr. Folgt uns und bleibt mit uns verbunden!

Wir freuen uns auf viele neue Follower  
@pastoralraumsurental



# Mit Maria durch den Monat Mai

Der Marienmonat lädt uns ein, innezuhalten und gemeinsam unterwegs zu sein. Wir ehren die Gottesmutter, öffnen Raum für Stille und Gebet und finden zugleich Zeit für Begegnung und geselliges Miteinander.

*Sonntag, 3. Mai, 19.00*

## **Maiandacht Trachtenkreuz Wellnau**

Die Trachtengruppe Triengen feiert diesen Anlass beim Trachtenkreuz in Wellnau ob Triengen und bereichert mit Liedern diese Feier. Die Alphornbläser und Fahnschwinger werden diesen Anlass begleiten. Bei garstigem Wetter wird die Maiandacht in der Kapelle Wellnau gefeiert. Alle sind herzlich eingeladen.

*Mittwoch, 6. Mai, 19.00*

## **Maiandacht Rochuskapelle Schlierbach**

Im Namen des Pfarreirates Büron-Schlierbach laden wir zur Maiandacht ein. Gemeinsam wollen wir Marias Spuren folgen. Der Frauenchor Büron-Schlierbach gestaltet die Feier musikalisch mit.

*Donnerstag, 7. Mai, 18.00*

## **Maiwallfahrt Triengen**

Dieses Jahr führt die Maiwallfahrt der Netzwerk-Frauen nach Hergiswil bei Willisau. Nach dem Zweiten Weltkrieg wurde die Kapelle im Weiler Hübeli zu Ehren der Friedenskönigin Maria gebaut und eingeweiht. Auf der Heimfahrt kehren wir in einem Restaurant ein und lassen den Abend bei einem kleinen Imbiss und Gesprächen ausklingen. Treffpunkt ist der Steinbärenparkplatz. Wir bilden Fahrgemeinschaften. Die Kosten betragen Fr. 15.00 (zuzüglich Getränke). Anmeldung bis am 3. Mai an Sibylle Erni, SMS: 079 714 70 31 oder sibylle.erni@bluewin.ch.

*Donnerstag, 7. Mai, 19.00*

## **Maiwallfahrt Winikon**

Zu Ehren der Gottesmutter Maria lädt die Frauengemeinschaft Winikon-Reitnau-Attelwil herzlich zur Maiwallfahrt ein. Treffpunkt zur Bildung von Fahrgemeinschaften ist um 19.00 auf dem Parkplatz beim Restaurant Kreuz in Winikon. Nach der Andacht lassen wir den Abend in gemütlicher Runde ausklingen und pflegen die Gemeinschaft. Wir freuen uns sehr auf eure Teilnahme.

*Sonntag, 10. Mai, 19.00 (trockene Witterung)*

## **Maiandacht bei der Grotte in Dieboldswil, Wilihof**

Seit dem Jahr 1989 wird im Marienmonat Mai die Maiandacht bei der Grotte Dieboldswil gehalten. Wir freuen uns sehr und sind dankbar, dass der RTW Wilihof die schöne Tradition der Maiandacht bei der Grotte weiterführt und wieder alles organisiert. Im Anschluss an die Maiandacht gibt es für alle einen kleinen Apéro. Wir freuen uns auf die schöne Andacht und viele Besucher.

*Sonntag, 31. Mai, 19.00*

## **Maiandacht Winikon**

Der Kirchenchor Winikon lädt herzlich zur diesjährigen Maiandacht ein. Geniessen Sie unsere stimmungsvollen Marienlieder mit einer besinnlichen Feier. Wir freuen uns auf zahlreiche Mitfeiernde und Zuhörer.



Pfingsten

## Der Heilige Geist kommt auf die Erde

In der Bibel wird das Kommen des Heiligen Geistes als «Tag des Pfingstfestes» bezeichnet (Apostelgeschichte 2,1). Das griechische Wort für «Pfingsten» bedeutet das Fünfzigste. Die christliche Gemeinde begann – 50 Tage nach Ostern, dem Fest der Auferstehung Jesu Christi – Pfingsten als Geburtstag der Kirche zu feiern. Die Geistsendung an Pfingsten war der Ausgangspunkt für das missionarische Wirken der Jünger Jesu. Das Pfingstfest kann somit auch als Geburtstagsfest der Kirche bezeichnet werden.

Roland Bucher, Pastoralraumleiter



Die Taube des Heiligen Geistes: Petersdom, Vatikan. Bild: red

### Gottesdienste Pfingsten

Sonntag, 24. Mai, 10.00

- Pfarrkirche Büron  
Mitwirkung Kirchenchor Büron-Schlierbach und Gastchor Kirchenchor Rickenbach, mit der «Missa brevis in B – Johannismesse» von Joseph Haydn
- Pfarrkirche Triengen  
Mitwirkung Cäcilienverein Triengen und Musikverein Harmonie Triengen, mit der «Missa brevis in B» von Christopher Tambling
- Pfarrkirche Winikon  
Mitwirkung Kirchenchor Winikon

Salzsegnung

## Heilbringende Kraft Gottes

Salz ist weit mehr als ein alltägliches Naturprodukt. Seit jeher hat es in der menschlichen Kultur und auch in der Bibel eine besondere Bedeutung. Bereits im Alten Testament ist Salz Teil jeder Opfergabe und steht für Reinheit, Beständigkeit und Leben. Bis heute wird es in der Kirche zur Bereitung von gesegnetem Wasser verwendet.

Jesus erinnert uns mit den Worten: «Ihr seid das Salz der Erde.» Das gesegnete Salz soll uns daran erinnern, unseren Glauben im Alltag lebendig weiterzugeben.

Wir laden Sie herzlich ein, zu den Gottesdiensten am Dreifaltigkeitswochenende Salz zur Segnung mitzubringen. Bitte beschriften Sie Ihre Gefässe, um Verwechslungen zu vermeiden.

Roland Bucher, Pastoralraumleiter

### Gottesdienste Salzsegnung

Samstag, 30. Mai

- 17.30, Pfarrkirche Winikon

Sonntag, 31. Mai

- 9.00, Pfarrkirche Büron
- 10.30, Pfarrkirche Triengen



Bild: red

# Gemeinsam unterwegs

Für die kommende Amtsdauer dürfen sich die Kirchgemeinden im Pastoralraum Surental über vollständig besetzte Kirchenräte und Rechnungskommissionen freuen.

Für die Amtsdauer vom 1. Juni 2026 bis 31. Mai 2030 konnten erfreulicherweise alle Ratssitze der Kirchgemeinden unseres Pastoralraumes in stiller Wahl besetzt werden.

Wir gratulieren herzlich und danken für das Engagement der gewählten Personen, die Verantwortung übernehmen und unseren gemeinsamen Weg mit Vertrauen und Offenheit weiter prägen.

## Kirchgemeinde Büron-Schlierbach

- Roland Bucher-Kaufmann, Präsident, bisher
  - Andrea Steiger-Steiger, Kirchmeierin, bisher
  - Hubert Stocker-Schmid, bisher
  - Martina Troxler-Ruckstuhl, bisher
  - Stefan Tschopp-Arnold, bisher
  - Brigitte Waller-Arnold, neu
- Rechnungskommission*
- Franz Schmid-Ackermann, Präsident, bisher
  - Anita Arnold, bisher
  - Herbert Arnold-Grüter, bisher

## Mitglieder der Synode

In die Synode, das Parlament der röm.-kath. Landeskirche des Kantons Luzern, wurden folgende Personen aus unserem Pastoralraum gewählt:

- Marie-Theres Hofmann, Winikon, neu
- Julia Troxler-Lampart, Schlierbach, bisher
- Gaby Penasa-Fischer, Triengen, Ersatzmitglied

## Kirchgemeinde Triengen

- René Kaufmann, Präsident, bisher
  - Flavio Thürig, Kirchmeier, bisher
  - Daniel Schmid, bisher
  - Josef Kaufmann, bisher
  - Gabriela Penasa-Fischer, bisher
  - Evelyne Schmid, neu
- Rechnungskommission*
- Christian Hilfiker, Präsident, bisher
  - Armanda Betschart-Stirnemann, neu
  - Barbara Fischer-Kunz, bisher

## Kirchgemeinde Winikon

- Beat Schwarzentruher, Präsident, bisher
  - Marie-Theres Hofmann, Kirchmeierin, bisher
  - Anna Terech-Kaufmann, bisher
  - Daniela Wicki-Ruckstuhl, bisher
- Rechnungskommission*
- Edith Bachmann-Jurt, Präsidentin, bisher
  - Hanspeter Kaufmann-Röllli, bisher
  - Sonja Müller, neu



Bild: red

# Einladung Kirchgemeindeversammlung

Donnerstag, 21. Mai 2026, 19.00  
Rochuskapelle Schlierbach

## Traktanden

1. Begrüssung
2. Kenntnisnahme Jahresbericht und Finanzkennzahlen für das Jahr 2025
3. Genehmigung Jahresrechnung 2025
  - Präsentation der Jahresrechnung
  - Bericht und Antrag der Rechnungs-kommission
  - Abstimmung über Anträge Kirchenrat  
*Antrag Kirchenrat*
  - Die Laufende Rechnung sowie die Bestandesrechnung und Investitionsrechnung sind zu genehmigen.
4. Genehmigung Ergebnisverwendung  
*Antrag Kirchenrat*
5. Antrag zur Änderung der Zweckbestimmung der Vorfinanzierung Rückzahlung Darlehen in Vorfinanzierung Pfarrkirche
6. Verschiedenes

Der Synodalverwalter der römisch-katholischen Landeskirche des Kantons Luzern hat gemäss Bericht vom 12. August 2025 bei den Unterlagen des Vorjahres keine Mängel festgestellt (§75 Kirchgemeindeggesetz).

## Stimmberechtigung

Stimmberechtigt sind die römisch-katholischen Schweizerinnen und Schweizer sowie die römisch-katholischen Ausländerinnen und Ausländer mit Niederlassungsbewilligung (Ausweis C), die in der betreffenden römisch-katholischen Kirchgemeinde Wohnsitz haben und das 18. Altersjahr vollendet haben; ausgeschlossen ist, wer nach kantonalem Recht von der Stimmfähigkeit ausgeschlossen ist. Der Nachweis des Stimmrechts erfolgt durch Eintrag im Stimmregister.

## Aktenauflage

Die Rechnung 2025 und die übrigen Akten liegen während 16 Tagen vor der Kirchgemeindeversammlung beim Kirchmeieramt, Gallus-Steigerstrasse 17, Büron, zur Einsichtnahme auf. Gedruckte Exemplare mit detaillierten Angaben zur Rechnung 2025 können ab dem 4. Mai 2026 im Schriftenstand der Pfarrkirche und der Rochuskapelle oder auf dem Pfarramt bezogen werden.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Büron, im März 2026  
Namens des Kirchenrates  
Roland Bucher-Kaufmann, Kirchenratspräsident  
Martina Troxler-Ruckstuhl, Aktuarin

Bild: Julia Troxler



# Im Namen Gottes auf Instagram

**Christliche Influencer:innen ziehen auf Social Media Tausende Follower:innen an. Mit teils problematischen Inhalten. Deshalb sollten auch die Kirchen hier präsent sein.**

«Die wichtigste Aufgabe in diesem Leben ist es, eine Seele für Jesus Christus zu gewinnen», sagt Miro Wittwer in einem Instagram-Video. Er nennt sich selbst «von Gott berufener Evangelist und Unternehmer». Wittwer postet Videos über seine Bekehrung, seine Missionierungstätigkeit in Trams und bewirbt seine Coaching-Seminare für christliche Unternehmer:innen. Er verbreitet aber auch homophobe Aussagen, etwa dass Homosexualität für Gott ein Gräuelpunkt sei.

Mit 23 500 Follower:innen auf Tiktok und 27 400 auf Instagram ist Wittwer der bekannteste Schweizer Christfluencer. Der Begriff bezeichnet Menschen, die

auf sozialen Medien christliche Glaubensinhalte verbreiten und damit viele Menschen erreichen. Oft werben sie gleichzeitig für eigene Produkte wie Bibeln, Seminare, Podcasts oder Bücher.

## «Darf ich das als Christin?»

Religiöse Influencer:innen teilen Alltagserlebnisse, sie posten zu Glaubensinhalten, religiösem Wissen und religiöser Praxis, aber auch zur Lebensführung und zu Fragen der Moral. So fasste Anna Neumaier in ihrem Referat an der Uni Luzern im vergangenen November zentrale Themen zusammen. Die Professorin für Religionswissenschaft an der Uni Bochum forscht zu Religion und digitalen Medien. «Darf ich als Christin dies oder das tun?», sei etwa eine typische Frage in den Kurzvideos.

«Ich bin Christ. Wen soll ich wählen?», lautet denn auch die Einstiegsfrage eines Instagram-Posts der wohl bekanntesten deutschen Christfluencerin Jasmin Friesen. Sie betreibt den Instagram-Account «liebezur-bibel». Als Kriterien für wählbare Politiker:innen gilt für Friesen deren Einsatz für Lebensschutz (und damit gegen Abtreibung), für Meinungsfreiheit, die auch die Missionsarbeit christlicher Gemeinden schützt, und für die klassische Familie, bestehend aus Vater, Mutter und Kindern. Friesen hat auf Instagram knapp 95 000 Follower:innen.



Miro Wittwer missioniert nicht nur auf Instagram, sondern auch in Zügen und Trams.

Bilder: Screenshots Instagram

Nebst diesen Christfluencer:innen aus dem evangelikalen Spektrum gibt es auch solche mit liberalen Positionen. Tim Lahr, queerer evangelischer Pfarrer in Köln, postet unter dem Instagram-Account «amen\_aber\_sexy» (67700 Follower:innen) beispielsweise zehn Gebote für einen progressiven Glauben: «Du sollst Gott nicht zur Angstmacherei benutzen», «Du sollst Menschen immer wichtiger nehmen als Regeln», «Du sollst die Bibel im Zusammenhang lesen, nicht gegen Menschen» lauten die ersten drei Gebote.

Die deutsche evangelische Theologin Sarah Vecera setzt sich mit dem Instagram-Account «moyo.me» (18 000 Follower:innen) für eine Kirche ohne Rassismus ein. In Kurzvideos erklärt sie beispielsweise, warum es problematisch ist, wenn weisse Sternsingerkinder sich schwarz schminken.

### **Autorität wird zugeschrieben**

Was legitimiert diese Personen, auf Social Media Glaubensinhalte zu verbreiten? «Autorität wird in den sozialen Medien zugeschrieben», sagt Anna Neumaier, also durch die Follower:innen. Sie zeige sich einerseits durch die Darstellung von Rollen, die diese Personen auch offline haben: Der evangelische Pastor Tim Lahr tritt auf Instagram im Talar auf. Die User:innen belohnen auf Social Media aber auch die Darstellung persönlicher Qualitäten: Biografische Erfahrungen wie eine Bekehrung zu Jesus, das Vorleben einer intakten Ehe, Charisma und Attraktivität sind laut Neumaier weitere Attribute, aufgrund deren Autorität zugeschrieben wird. Die Konfession spiele dabei eine untergeordnete Rolle.

«Religiöse Influencer:innen zeigen, dass Glaube nicht nur im Kirchenraum stattfindet, sondern mitten im Alltag gelebt wird», sagt Fritz Reinhard, Fachlehrer für



Auf Social Media wird Autorität auch durch Attraktivität oder das Vorleben einer intakten Ehe zugeschrieben. Im Bild: Jasmin Friesen mit ihrem Ehemann.

Religionskunde, Schulseelsorger und Prorektor am Gymnasium St. Klemens in Ebikon. Genau diese persönliche Perspektive mache religiöse Inhalte für viele Menschen zugänglicher als klassische Predigten oder kirchliche Texte. Wenn persönliche Qualitäten Autorität verleihen, dann werden Lai:innen zu Expert:innen. Auf Social Media finde sozusagen eine «Selbstermächtigung in religiösen Fragen statt», sagt Anna Neumaier, und zwar auf beiden Seiten. Denn auch die User:innen wählen selbst, wen sie für authentisch genug halten, um ihm oder ihr zu folgen.

Genau hier zeigt sich aber auch die problematische Seite von Christfluencer:innen: User:innen folgen Menschen, die sie in ihrem eigenen Weltbild bestätigen, so ein Fazit von Anna Neumaiers Follower:innenbefragung: «Autorität wird zugestanden, wenn die Position der Influencer:innen, ihre Expertise oder ihre Authentizität stimmen.» Massstab dafür sei der oder die Rezipient:in selbst.

Für Fritz Reinhard stellt sich auch die Frage nach theologischer Qualität und Verantwortung. «Religion kann auf Social Media schnell vereinfacht oder emotionalisiert werden, weil komplexe Inhalte

*Religiöse Influencer:innen zeigen, dass Glaube mitten im Alltag gelebt wird.*

Fritz Reinhard

in kurze Posts oder Videos gepresst werden müssen.» Wenn Glaube auf diese Weise personalisiert werde, könnten individuelle Meinungen als religiöse Wahrheit erscheinen.

### Und die Kirchen?

Eine wesentliche Rolle bei der Verbreitung von Posts spielen Algorithmen: Social Media belohnt extreme Meinungen. Denn polarisierende Inhalte generieren meist mehr Reaktionen als solche mit gemässigtem Inhalt. Das Medium registriert, welche Posts User:innen liken oder kommentieren, und zeigt umso mehr ähnlichen Content an.

Was bedeuten diese Entwicklungen für die traditionellen Kirchen? «Digitale Räume ermöglichen erste Kontakte mit religiösen Themen, besonders für Menschen, die sonst nie eine Kirche betreten würden», sagt Reinhard. «Die eigentliche Tiefe von Gemeinschaft – Rituale, Sakramente, persön-

liche Begegnung – lässt sich aber nur begrenzt digital erleben.» Er sieht Social Media daher eher als Vorraum kirchlicher Gemeinschaft. Im Idealfall könne der digitale Raum neue Menschen in die reale Gemeinschaft führen.

Reinhard betont zudem die Bedeutung von Theolog:innen: Gerade weil religiöse Stimmen heute so vielfältig geworden seien, brauche es Menschen, die Glaubensinhalte reflektieren und einordnen können. Theologie sei jedoch nicht mehr die alleinige Stimme der Autorität, sondern «eine Stimme im Gespräch mit vielen andern». Wichtig sei allerdings, dass die Kirchen selbst auf Social Media präsent seien und verstünden, wie Glaubenskommunikation dort funktioniert, nämlich «dialogisch und lebensnah».

Sylvia Stam



Zeigen eine bunte Kirche: Tim Lahr (links) engagiert sich für queere Menschen, Sarah Vecera für eine Kirche ohne Rassismus.



#### Impressum

**Herausgeber:** Pastoralraum Surental, Hubelstrasse 18, 6234 Triengen

**Redaktion:** Yvonne Steiner, 6234 Triengen | Erscheint monatlich

**Hinweise für den überpfarreilichen Teil:** Kantonales Pfarreiblatt,

c/o Kommunikationsstelle der röm.-kath. Landeskirche des Kantons Luzern, T 041 419 48 24/26, info@pfarreiblatt.ch

**Druck und Versand:** Brunner Medien AG, Arsenalstrasse 24, 6010 Kriens, www.bag.ch



Bild: Adobe Stock

---

*Wacht auf, Harfe und Leier, ich will  
das Morgenrot wecken!*

Psalm 108,3

---